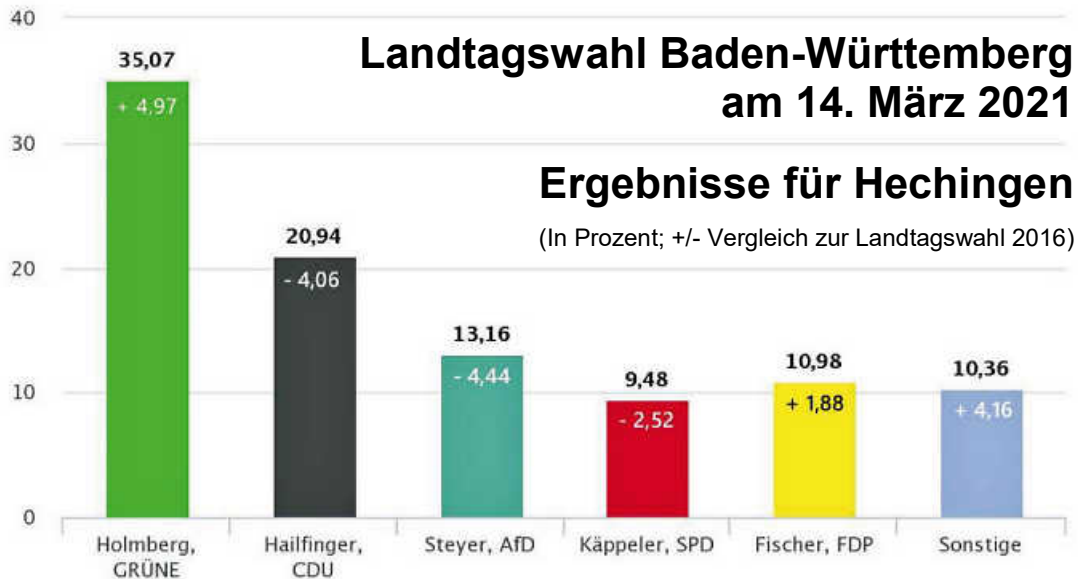




STADTSPIEGEL

Nummer 11 • 19. März 2021

STADT HECHINGEN



Wahlberechtigte:	13.278
Wähler/innen:	7.608
57,30 % Wahlbeteiligung	
Gültige Stimmen:	7.507
98,67 % der abgegeben. Stimmen	
Ungültige Stimmen:	101
1,33 % der abgegeben. Stimmen	
Urnenwähler:	4.474
33,69 % der Wahlberechtigten	
58,81 % der Wähler	
Briefwähler:	3.134
23,60 % der Wahlberechtigten	
41,19 % der Wähler	

57,3 % der wahlberechtigten Hechinger und Hechingerinnen haben am vergangenen Sonntag ihre Stimme für die Wahl des baden-württembergischen Landtags abgegeben. 41,19 % davon per Briefwahl, 58,81 % der Wähler haben den Gang ins Wahllokal angetreten. Dort lief alles ruhig und unter strengen Hygienemaßnahmen ab. Bewährt hat sich die Entscheidung, zwei weitere Briefwahlbezirke, insgesamt also fünf, einzurichten. So konnten die 3.134 Briefwählerstimmen zügig ausgezählt werden, und das vorläufige amtliche Endergebnis für Hechingen stand schon um 18.54 Uhr fest. Im Wahlbezirk Beuren wurden 62 gültige Stimmen abgegeben, die Stimmen mussten also nicht mit denen des Wahlbezirks Schlatt vermischt werden, was bei unter 50 Stimmen der Fall gewesen wäre.

Als Direktkandidatin für den Wahlkreis 61 Hechingen-Münsingen zieht Cindy Holmberg von den Grünen in den Landtag ein. Über die sogenannte Zweitausteilung, die Parteilisten, haben aber auch Manuel Hailfinger (CDU, Sonnenbühl), Joachim Steyer (AfD, Burladingen) und Rudi Fischer (FDP, Metzingen) Mandate errungen. Dass ein Wahlkreis gleich durch vier Abgeordnete vertreten ist, ist außer in Hechingen-Münsingen nur noch in den Wahlkreisen Eppingen und Neckarsulm der Fall.

Dank an die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

„Ich spreche den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern meinen Dank aus. Sie haben durch ihren Einsatz für einen reibungslosen Ablauf der Wahl unter Pandemiebedingungen gesorgt – sowohl bei der Stimmabgabe als auch bei der Auszählung,“ lobte Bürgermeister Philipp Hahn. 230 Wahlhelfer waren am vergangenen Sonntag zum Wahldienst eingeteilt, in den Wahllokalen, im Rathaus bei der Auszählung der Briefwahl oder für Fahrdienste. Für die wochen- und monatelange Vorbereitung und die Durchführung der Wahl waren im Rathaus Stefan Bauser und sein Team vom Sachgebiet Ordnungswesen zuständig.



AUF EINEN BLICK



Sämtliche Dienststellen der Stadtverwaltung und der städtischen Eigenbetriebe sind für den Publikumsverkehr **geschlossen**, ebenso sämtliche städtischen Einrichtungen und Gebäude.

Die Verwaltungsstellen und Einrichtungen sind **telefonisch, per Fax oder per E-Mail** wie folgt erreichbar:

Stadtverwaltung

(Rathaus/Technisches Rathaus/Bürgerbüro)
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108

E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de

Kontaktzeiten Telefon:

Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Pflegeberatung

Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Coronavirus

Tel. 07471 940-113, -170 und -195
www.hechingen.de/coronavirus

Städtische Werke

(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)

Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30

E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de

Kontaktzeiten Telefon:

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch 13.45 - 16.15 Uhr
Donnerstag 13.45 - 18.00 Uhr

Störungen Gas/Wasser

Tel. 08000 936533

Stromnetzgesellschaft Hechingen

Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30

E-Mail: info@sng-hechingen.de

Internet: www.stromnetz-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof

Tel. 07471 9365-70 und -71

Fax 07471 9365-77

E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei

Tel. 07471 621806

E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de

Internet: www.hechingen.de/Stadtbuecherei

Hallenbad

Badstraße 4, Tel. 07471 7397739

www.hechingen.de/hallen-freibad

Coronabedingt bis auf Weiteres geschlossen!

Volkshochschule

Tel. 07471 5188

E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de

Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum

Schloßplatz 5, Tel. 07471 940-188

Internet: www.hz-museum.de

Coronabedingt bis auf Weiteres geschlossen!

Zweckverband Jugendmusikschule

Tel. 07471 621803

E-Mail: info@musikschule-hechingen.de

Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 20. März

Hirschberg-Apotheke, Balingen

Lisztstr. 97, Tel. 07433 35344

Apotheke Rangendingen

Haigerlocher Str. 14, Tel. 07471 8090

Sonntag, 21. März

Sonnen-Apotheke, Bisingen

Hauptstr. 2, Tel. 07476 1411

Coronavirus

Informationen für Hechingen

www.hechingen.de/coronavirus

Bürgertelefon des Zollernalbkreises

Tel. 07433 92-1111

Mo. - Do. 9.00 - 13.00 Uhr
und 13.30 - 15.30 Uhr
Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Schwerpunktambulanz und Testzentrum

Kreissporthalle, Steinachstraße 19/1,

Balingen, Mo. - Fr. 14.00 - 17.00 Uhr

Termine: www.zollernalbkreis.de/csa/termin

Kreisimpfzentrum (KIZ) in Meßstetten

www.zollernalbkreis.de/kiz

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen
und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeine Notfallpraxis

Zollernalb-Klinikum Balingen, Tübinger Str.
30, Sa., So., und Feiertage 8.00 - 22.00
Uhr

Gynäkologischer Notdienst, Geburtshilfe

Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde

Zollernalb-Klinikum Ebingen, Friedrich-
str. 39, Tel. 07431 6306353, So. 10.00
- 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 911690, Sa., 8.00 bis Mo.,
8.00 Uhr. An Feiertagen dauert der Dienst
von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages.

Notruf

Feuerwehr/Notruf:

Tel. 112

Polizei:

Tel. 110

Wichtige Rufnummern

Polizeirevier Hechingen

Tel. 07471 9880-0

Krankentransport Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen

Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002

Telefonseelsorge Neckar-Alb

Tel. 0800 1110111

Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240

Frauenhaus Zollernalb Tel. 07433 8406

Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Ju-

gendliche und junge Erwachsene sowie

Schwangeren-(Konflikt-)Beratung

Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER



Veranstaltungen, Sonderausstellungen, Dauerausstellungen

Entsprechend der aktuell gültigen Fas-
sung der Corona-Verordnung des Landes
Baden-Württemberg sind Veranstaltungen,
die der Unterhaltung dienen, untersagt.
Ebenso ist der Betrieb von Kunst- und
Kultureinrichtungen untersagt.

MÄRKTE



Samstag, 20. März

7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt

Unterstadt, Johannesbrücke

Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 24. März

7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt

Marktplatz

Impressum: Stadtspiegel:

Amtsblatt der Stadt Hechingen

Herausgeber: Stadt Hechingen

Verantwortlich für den amtlichen Teil und
alle sonstigen Verlautbarungen und Mittei-
lungen ist Bürgermeister Philipp Hahn oder
sein Stellvertreter im Amt mit Ausnahme der
Rubrik „Aus den Stadtteilen“. Verantwortlich
für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für
den Stadtteil Bechtoldsweiler Bernd Zimmer-
mann, für den Stadtteil Boll Meta Staudt,
für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für
den Stadtteil Sickingen Siegbert Schetter, für
den Stadtteil Stein Harald Kleindienst, für den
Stadtteil Stetten Otto Pflumm, für den Stadt-
teil Weilheim Gerd Eberwein.

Redaktion: Petra Hähn-Prothmann

Telefon 07471 940-135

E-Mail: amtsblatt@hechingen.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“
und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co.

KG, Merklinger Straße 20

71263 Weil der Stadt

Telefon 07033 525-0,

www.nussbaum-medien.de.

Außenstelle:

72144 Dußlingen, Bahnhofstraße 18

Telefon 07072 9286-0, Fax 07033 3207701

Einzelversand nur gegen Bezahlung der
1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementge-
bühr. Der Textteil des Amtsblattes wird zu-
sätzlich im Internet unter www.hechingen.de
veröffentlicht.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2

71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Internet: www.gsvertrieb.de

DAS RATHAUS INFORMIERT



Die Eltern und Betroffenen wurden umgehend per Kita-App über die Entwicklung sowie über die Angebote zur Testung für ihre Familien informiert.

Corona-Teststation des DRK in der Turn- und Festhalle Stetten

Ab sofort mittwochs von 18.00 bis 20.30 Uhr und samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet

In Kooperation mit der Stadt Hechingen führt das Deutsche Rote Kreuz, Ortsgruppe Hechingen, ab sofort Corona-Schnelltests in der Turn- und Festhalle in Hechingen-Stetten durch. Mittwochs, 18.00 bis 20.30 Uhr, und samstags, 10.00 bis 13.00 Uhr, können sich Bürger und Bürgerinnen durch Mitarbeiter des DRK kostenlos testen lassen. Für den Test ist keine Anmeldung erforderlich. Das Ausfüllen eines Formulars, die Testung und das Warten auf das Ergebnis nimmt rund eine halbe Stunde Zeit in Anspruch. Die Bürgerinnen und Bürger erhalten einen Nachweis über das Testergebnis. Fällt das Ergebnis positiv aus und es wird eine Infektion mit dem Coronavirus angezeigt, dann erhalten die Betroffenen ein Informationsschreiben des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg, in dem das weitere Vorgehen beschrieben ist.



Professionell organisiert war die Testaktion des DRK am Wochenende im Weiher ...



... ab sofort gibt es kostenlose Tests in der Halle Stetten.

Kindergarten Sickingen vollständig geschlossen

Nach der Schließung der Regenbogengruppe im Kindergarten Sickingen wegen eines Coronafalles hat sich nunmehr herausgestellt, dass es sich um die britische Variante des Coronavirus handelt, die als besonders infektiös beschrieben wird.

Dies bedingt, dass sämtliche Haushaltsangehörigen der Regenbogengruppe sich ebenfalls in Quarantäne begeben müssen. Das Gesundheitsamt hat darüber hinaus empfohlen, in diesem Fall auch die Krippengruppe, zu der an sich kein Austausch mit der Regenbogengruppe besteht, zu schließen.

Die Stadt ist der Empfehlung des Gesundheitsamtes gefolgt, der gesamte Kindergarten bleibt bis vorerst 19.3.2021 geschlossen. Die Kinder und Familien der Krippengruppe müssen nicht in Quarantäne, außer es gibt ein Geschwisterkind in der Regenbogengruppe.

Sitzung des Gemeinderates

Am **Donnerstag, 25. März 2021, 19.00 Uhr**, findet in der Stadthalle Museum unter Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger
2. Medical Valley e.V.- Vorstellung
3. Energieversorgung für kleine Wohngebiete
- Vorstellung eines Energieversorgungskonzeptes
Drucksache Nr.10/2021
4. Realschule Hechingen
Sanierung Fassade und Anbau Lehrerzimmer
- Zustimmung zur energetischen Sanierung in Verbindung mit Fördermitteln
Drucksache Nr. 18/2021
5. Gemeinsamer Gutachterausschuss Hohenzollern
- Bestellung der stellvertretenden Vorsitzenden
Amtszeit vom 1.1.2021 bis 31.12.2024
Drucksache Nr. 22/2021
6. Annahme und Vermittlung von Spenden
Drucksache Nr. 24/2021
7. Verschiedenes
8. Bekanntgaben

KULTUR



Stadtbücherei Hechingen: Malwettbewerb ein voller Erfolg

Anlässlich der "Bilderbuch to go"-Aktion hatte die Stadtbücherei einen Malwettbewerb für Kinder zwischen drei und neun Jahren zum Märchen "Der dicke fette Pfannkuchen" ausgerufen. Der Rücklauf, so Büchereileiterin Stefanie Pilat, war überwältigend: "Über 80 Bilder haben uns erreicht. Nur drei davon zu Gewinern zu erklären, ist uns wirklich schwergefallen."



Gewinnerin Ella Luigart (links) hat sich ihren Preis zusammen mit Schwester Sina in der Stadtbücherei abgeholt. Ihre Idee: der dicke fette Sonnenpfannkuchen, der wohl beim Wenden vom Himmel gefallen ist.

Abgeholt haben die Gewinner ihre Preise bereits, und alle Bilder sind inzwischen bei den Künstlerinnen und Künstlern wieder wohlbehalten angekommen. Coronabedingt können die Bilder leider nicht als Ausstellung präsentiert werden, und die obligatorische offizielle Preisverleihung musste ebenso ins Wasser fallen. Die Pfannkuchenbilder können jedoch im Online-Katalog der Stadtbücherei bestaunt werden.

Aktuell sind noch zwei der "Bilderbuch to go"-Geschichten aus der Stadtbücherei öffentlich ausgestellt: das Märchen der "Bremer Stadtmusikanten" in den Fenstern des Hechinger Hallen-Freibads sowie das Märchen der "Bienenkönigin" in den Fenstern des städtischen Kindergartens Stein in der Gartenstraße 9.

Internet: www.hechingen.de/stadtbuecherei

Öffnung der Alten Synagoge

Nach der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg vom 8. März 2021 können in Landkreisen mit einer stabilen 7-Tage-Inzidenz unter 50 Gedenkstätten ohne vorherige Buchung besucht werden. Unter diesen Umständen wird die Alte Synagoge Hechingen ab 21. März 2021 sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr wieder geöffnet sein. Der Besuch ist unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln sowie mit dem Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in Form einer medizinischen Maske oder eines Atemschutzes nach den Standards einer FFP2-Maske (oder vergleichbar) sowie Dokumentation der Kontaktdaten möglich. Den Anweisungen der Aufsicht ist Folge zu leisten.

Besucher*innen informieren sich bitte, ob am Sonntag, 21. März 2021, die 7-Tage-Inzidenz für den Zollernalbkreis unter oder über 50 liegt. Liegt sie über 50, wird die Alte Synagoge Hechingen nicht geöffnet sein.



Foto: Lothar Vees

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Jugendpflege

"Wiedereröffnung" des Jugendzentrums Hechingen ab Montag, 22. März 2021

Endlich, nach ganzen 3 Monaten Lockdown, öffnet das Jugendzentrum wieder am Montag, 22.3.2021, seine Türen für einen teiloffenen Betrieb. Laut der neuen Corona-Verordnung, welche seit dem 15.3.2021 gilt, sind ab einer Inzidenz von unter 100 zusätzlich zu den Beratungsangeboten nach SGB VIII §13 auch wieder außerschulische Bildungs- und Freizeitangebote nach § 11 im Jugendzentrum und im öffentlichen Raum möglich.

Deshalb möchten wir gerne darüber informieren, dass das Jugendzentrum ab kommenden Montag, 22.3.2021, wieder ange-

passt an die geltenden Corona-Regelungen, geöffnet sein wird, was bedeutet, dass es einen teiloffenen Betrieb geben wird mit einer festen, dokumentierten Gruppenanzahl von Jugendlichen und Voranmeldungen zu den geplanten Zeitfenstern. Diesmal hängt die Gruppengröße von der Inzidenzzahl ab.

Überblick

Inzidenz über 100:

Angebote nach § 13 bis 18 Personen erlaubt, Angebote nach § 11 nur präsenzlos.

Inzidenz unter 100:

Angebote nach § 13 bis 18 Personen, nach § 11 im Außenbereich bis 18 Personen, im Innenbereich 12 Personen erlaubt.

Inzidenz unter 50:

Angebote nach § 13 und nach § 11 im Außenbereich bis 30 Personen, im Innenbereich bis 18 Personen erlaubt.

Wir sind, wie schon durch die Corona-Umstände vor dem Lockdown gewohnt, zu folgenden Uhrzeiten im JUZ da:

Montag, Mittwoch und Freitag für alle:

16.00 bis 18.00 Uhr

18.30 bis 20.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag ist Mädchen-Café ab 16.00 Uhr.

Zusätzlich besteht weiterhin die Möglichkeit, außerhalb der Zeitfenster des "teiloffenen Betriebs" mit uns JUZ-Mitarbeitenden Beratungstermine zu vereinbaren: 14.00 bis 16.00 Uhr von Dienstag bis Freitag.

Die Möglichkeit, sich vorher anzumelden oder auch um persönliche Termine mit uns auszumachen, findet man per Mail unter info@juzhechingen.de, telefonisch unter 07471 621810, aber vor allem auf Instagram über unser Profil [juz_hechingen_379!](https://www.instagram.com/juz_hechingen_379/)

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation möchten wir nochmals auf die Wichtigkeit und Dringlichkeit der Einhaltung der AHA-L-Regeln hinweisen, die selbstverständlich auch in unserem Hygienekonzept berücksichtigt sind.

Wir wünschen allen in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit einen guten und sicheren Start.

Das JUZ-Team Giovanna, Marvin und Nils

Realschule Hechingen

Vorlesewettbewerb - Die Regionalsiegerin dieses Wettbewerbs heißt in diesem Jahr Janina Nill aus Bodelshausen.

Sie ist Schülerin der sechsten Klasse an der Realschule Hechingen. Mit ihrem Vortrag aus dem Buch "Invisible Sue - plötzlich unsichtbar" von Markus Dietrich konnte sie sich auf Platz eins lesen.

Der Regionalentscheid des Vorlesewettbewerbs lief in diesem Jahr wie so vieles digital ab. Alle Schulsiegerinnen und Schulsieger sollten ihre dreiminütige Vorlesepassage per Kamera, Tablet oder Smartphone aufzeichnen und über das Webseiten-Portal hochladen. Dabei wurden die Lesetechnik, Interpretation und Textstellenauswahl bepunktet.

In einem kurzen Interview erklärte uns Janina, woher ihre Leidenschaft fürs Lesen rührt, welche Bücher sie gerne liest und welches zurzeit ihr Lieblingsbuch ist.

Frage: Janina, welche Art Bücher liest du denn besonders gern?

Janina: Ich lese gerne Abenteuer- und Fantasybücher für Teenager in meinem Alter.

Frage: Welches Buch ist derzeit dein Lieblingsbuch?

Janina: Die Bücher der Autorin Antonia Michaelis finde ich aktuell besonders gut.

Frage: Hast du schon in der Grundschule gerne gelesen oder kam der Spaß am Lesen bei dir später?

Janina: Ja, ich habe in der Grundschule auch schon gerne gelesen und bereits zwei Mal beim Vorlesewettbewerb in Bodelshausen gewonnen. Aber so richtig entdeckt habe ich das Lesen erst seit kurzem.

Frage: Haben dir deine Eltern, Geschwister oder Großeltern häufig vorgelesen, als du noch nicht selbst lesen konntest?

Janina: Ja, vor allem meine Oma und mein Opa haben mir immer viel vorgelesen. Das fand ich toll. Zu dieser Zeit habe ich mich vor allem für die Märchen der Gebrüder Grimm begeistert.

Frage: Findest du es leichter, laut oder leise für dich zu lesen?
Janina: Normalerweise lese ich leise für mich. Wenn aber eine Textstelle besonders interessant ist, lese ich sie gerne auch mal laut vor.

Offenbar hörte das die Jury heraus, die aus einer Buchhändlerin, Vertreterinnen und Vertretern der Regionalpresse und der Stadtbücherei Albstadt sowie dem Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung bestand. Janina gewann daher den diesjährigen ersten Platz im Regionalentscheid. Die Zweit- und Drittplatzierten sind Adelina Fredrich vom Gymnasium Ebingen und Elias Schwarz vom Gymnasium Meßstetten.

Auf diese Leistung sind natürlich alle sehr stolz: Janina selbst, ihre ganze Familie, Klassenlehrerin Ann-Kathrin Rosemann und nicht zuletzt die Realschule Hechingen.



Mächtig stolz: Janina Nill und ihre Klassenlehrerin Frau Ann-Kathrin Rosemann

Volkshochschule Hechingen

Info-Veranstaltung

Während die Abschlussprüfungen an den weiterführenden Schulen näher rücken, haben viele junge Erwachsenen keine Idee, was sie nach Erhalt des Abschlussszeugnisses überhaupt machen wollen. Direkt mit einem Studium beginnen wollen viele nicht. Wie auch, wenn man noch gar nicht so richtig weiß, was einem eigentlich liegt. Ein Austausch in ein fremdsprachiges Land gestaltet sich zu Pandemie-Zeiten eher schwierig. Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) ist eine Möglichkeit, sich über die eigenen beruflichen Interessen und Fähigkeiten klar zu werden. Mit dem Vorurteil, FSJler seien billige Aushilfskräfte im Gesundheitsbereich, können die ehemalige und die aktuelle Freiwillige der vhs Hechingen aufräumen. Sie haben ein sogenanntes FSJ Kultur erlebt. Das ist ein freiwilliges Jahr, das man in einer kulturellen Einrichtung verbringt. Gemeinsam mit der vhs-Leitung Dr. Sarah Willner bieten sie am 23.3.2021 den interaktiven Online-Infoabend „Mein FSJ Kultur“ an. Sie berichten über ihre vielfältigen Erfahrungen und stehen für individuelle Fragen bereit.

Die Veranstaltung am 23.3.2021 ist kostenlos, und es lohnt sich für alle jungen Menschen zwischen 18 und 25 Jahren, die kurz vor oder nach ihrem Schulabschluss stehen. Die Zugangsdaten erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.
www.vhs-hechingen.de, vhs@vhs-hechingen.de

Aufgrund der aktuellen Situation ist die Verwaltung der vhs Hechingen montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr telefonisch erreichbar unter 07471 5188. Die Geschäftsstelle bleibt vorerst für den Besucherverkehr geschlossen.

Auf www.vhs-hechingen.de können Sie viele Online-Angebote des laufenden Semesters finden und buchen.

Neue Kursformate zum Sommersemester:

Hier-bei-Dir-Kurs

live vor Ort oder online
Sie entscheiden, was Ihnen passt.

Die Livestream-Reihe

„vhs wissen live“ der vhs Erding bietet Vorträge zu wichtigen aktuellen Themen von ausgewiesenen Expert/-innen. Die vhs Hechingen bietet die Veranstaltung als Online-Kurs an. Eine Anmeldung und das Vorliegen Ihrer E-Mail-Adresse sind erforderlich. Sie bekommen den Zugangslink zugesendet. Dann können Sie die Veranstaltung live mit Ihrem digitalen Endgerät verfolgen. Über ein Online-Fragetool können Sie Ihre Fragen in die Veranstaltung einbringen.

Switch-Kurs

Wenn Präsenzunterricht aufgrund höherer Gewalt nicht möglich ist, wird gewichtet zu Online-Unterricht mit BigBlueButton oder der vhs.cloud. Hierzu muss kein Programm installiert werden. Ihre Zugangsdaten erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung zwei Tage vor Kursbeginn.

Livestream - vhs.wissen live:

Sklaverei: Eine globale Perspektive

Mittwoch, 24.3.2021, 19.30 - 21.00 Uhr

Neben Familie und Religion gehört Sklaverei zu der wohl am weitesten verbreiteten sozialen Menschheitsgeschichte. Während Sklaverei typischerweise vor allem mit der Plantagensklaverei in den amerikanischen Südstaaten verbunden wird, verbergen sich hinter diesem Begriff eine Vielzahl von Konstellationen, Praktiken und Abhängigkeitsverhältnissen. Sklaverei fand sich in vielen Teilen der Welt und zu allen Zeiten - und sie ist bis heute nicht vorbei. Vor diesem Hintergrund zeichnet der Vortrag an einigen Beispielen die Geschichte der Sklaverei von der Antike bis ins 21. Jahrhundert nach.

Prof. Dr. Andreas Eckert ist Historiker und Afrika-Wissenschaftler an der Humboldt-Universität Berlin. 2007 war er Gastprofessor an der Harvard University.
gebührenfrei

Von Zimmern auf die Südseite der Burg

Sonntag, 28.3.2021, 14.00 - 17.30 Uhr

Vom Parkplatz aus gehen wir am Zimmerbach entlang bergauf, bis wir nach links in Richtung Hexenlinde hinauf abbiegen. Unterwegs können wir in den Tümpeln und Gräben die ersten Frösche und Kröten beobachten. Von der Hexenlinde aus steigen wir den Zollerberg bis zum Mittleren Weg hinauf, dem wir zum unteren Parkplatz folgen. Hier steigen wir zum Naturschutzgebiet Zimmerner Halde und weiter über das Plateau nach Zimmern ab. Unterwegs genießen wir tolle Ausblicke.

ca. 8 km, 300 Höhenmeter, 3,5 Std.

Treffpunkt: Wanderparkplatz

ca. 400 m hinter Zimmern, Zeller Horn

Deutschsprachige Reisende in Ecuador im 19. Jh.

Abenteuerlich unterwegs auf Maultierrücken vom Flachland durch die Anden bis Quito

mittwochs, ab 24.3.2021, 18.00 - 20.15 Uhr

Im 19. Jh. waren Deutsche unterwegs im heutigen Ecuador und Südamerika. Von Konquistadoren, außergewöhnlichen Damen, erzieherischen Jesuiten bis zu wissenschaftlichen Expeditionen, alle eng verflochten mit der Entwicklung und der Sozialgeschichte Ecuadors. Ein Genuss über Gastfreundschaft, Gewohnheiten, traditionelles Essen und mehr.

online über die vhs.cloud

Piloxing ® - Pilates trifft auf Boxen (online)

mittwochs, ab 24.3.2021, 19.15 - 20.15 Uhr

Piloxing ist ein Intervall-Training, bei dem schnelle, kraftvolle Boxbewegungen mit den ästhetischen Übungen von Pilates kombiniert werden. Neben Körperstraffung, Muskelaufbau und Fettverbrennung werden Ausdauer und Beweglichkeit gefördert. Boxelemente stärken das Herz-Kreislauf-System, Pilates-Übungen zielen auf eine Kräftigung der tieferliegenden Muskulatur ab. Piloxing führt zu einem gestärkten Selbstbewusstsein und einer besseren Körperhaltung.

Bitte bereithalten: Hallenturnschuhe oder ABS-Socken, Piloxing-Handschuhe (falls vorhanden), Matte, Handtuch, Getränk online über die vhs.cloud

Online-Meetings (Switch)

Donnerstag, 25.3.2021, 19.00 - 21.30 Uhr

An diesem Abend erfahren Sie, wie Sie die Zusammenarbeit, Interaktion und das Mitarbeiter*innen-Engagement durch gute Online-Meetings verbessern und steigern können.

Inhalte: Merkmale eines interaktiven digitalen Meetings oder Schulungen, Aktivierung der Teilnehmer*innen durch entsprechende Tools, richtige technische Ausstattung

Für Übungen nutzen wir im Kurs auch digitale Tools. Sie können hierzu gerne Ihr Smartphone oder Tablet verwenden.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung

Nach § 11 des Landesverwaltungsprozessgesetzes (LVwZG) wird durch diese Bekanntmachung

ImmoBauWelt GmbH

**letzte bekannte Anschrift: Am alten Weinberg 44
65207 Wiesbaden**

durch die Stadt Hechingen, Sachgebiet Kämmerei/Steuern, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, davon in Kenntnis gesetzt, dass die nachfolgenden Schriftstücke öffentlich zugestellt werden:

Schreiben vom 3.3.2021; Bz.: 5.0100.021743.2

Das Schreiben kann bei der Stadtverwaltung Hechingen, Sachgebiet Kämmerei/Steuern, Zimmer Nr. 18, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Nach § 11 Abs. 2 Satz 6 LVwZG gelten die oben genannten Schreiben als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Mit der Bekanntgabe des Schreibens beginnt die in den oben genannten Schriftstücken genannte Rechtsbehelfsfrist zu laufen. Das bedeutet, dass oben genannte Schreiben nach Ablauf eines Monats nach deren Bekanntgabe unanfechtbar werden.

Feststellung der Standsicherheit von Grabsteinen auf den städtischen Friedhöfen

Nach Ende der Frostperiode ist aufgrund der Unfallverhütungsvorschriften für Friedhöfe an den Grabsteinen eine Standsicherheitsprüfung durchzuführen. Für die Friedhöfe der Stadt Hechingen und der Stadtteile findet diese Überprüfung an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, 21.4.2021: Friedhof Heiligkreuz Hechingen

Donnerstag, 22.4.2021: Friedhöfe Stadtteile

Zur Standsicherheitsprüfung der Grabsteine sind die Verfügungsberechtigten der Grabstätten sowie die Vertreter des Steinmetzhandwerks eingeladen. Grabsteine ohne genügende Standsicherheit werden mit Aufklebern gekennzeichnet.

Für die Wiederherstellung der Standsicherheit sind die Nutzungsberechtigten zuständig. Grabstätten, deren Grabsteine durch ihren Zustand eine unmittelbare Gefahr für die Betriebssicherheit des Friedhofes darstellen, werden darüber hinaus abgeschränkt bzw. umgelegt.

Philipp Hahn
Bürgermeister

INFOS ANDERER ÄMTER



Notfallpraxis wieder im Zollernalb-Klinikum

Die Notfallpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg ist seit dem vergangenen Wochenende von der Corona-Schwerpunktambulanz (CSA) in Balingen wieder zurück ins Zol-

lernalb-Klinikum in Balingen (Tübinger Str. 30) verlegt. Patienten können samstags, sonntags und feiertags zwischen 8.00 und 22.00 Uhr ohne vorherige Anmeldung direkt dort hinkommen.

Im November wurde die Notfallpraxis in die CSA verlagert. Das war notwendig, um eine bessere Trennung von Patienten mit coronaspezifischen bzw. Erkältungssymptomen zu gewährleisten. Aufgrund der aktuellen Entwicklung, rückläufigen Patientenzahlen und strukturellen Anpassungen kann nun der Betrieb der Notfallpraxis wieder im Zollernalb-Klinikum – auch für Infektpatienten – aufgenommen werden. „Das ist hoffentlich der Beginn einer langsamen Rückkehr in die Normalität“, so Dr. Ullrich Mohr, Kreisbeauftragter der Ärzteschaft im Zollernalbkreis.

Die CSA ist ab sofort von Montag bis Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Patienten mit konkretem Corona-Verdacht (z.B. positiver Schnelltest) können dort einen PCR-Test nach vorheriger Online-Terminvereinbarung durchführen lassen, ebenso in den Corona-Schwerpunktpraxen. Diese sind im Internet unter <http://coronakarte.kvbawue.de/> verzeichnet.

Studienteilnehmende gesucht: Früherkennung von schweren COVID-19-Erkrankungen

Von symptomlos bis schwer erkrankt – COVID-19-Erkrankungen nehmen sehr unterschiedliche Verläufe. Alter und Vorerkrankungen gehören zu den bekannten Risikofaktoren, doch warum manche Personen schwer erkranken und andere noch nicht einmal merken, dass sie mit dem Virus infiziert sind, darüber ist nach wie vor wenig bekannt.

Grundlagenforschende des Max-Planck-Instituts für Intelligente Systeme (MPI-IS) in Tübingen starten zusammen mit Medizinern des Universitätsklinikums Tübingen und unterstützt durch die Gesundheitsämter der Landkreise Reutlingen, Tübingen und des Zollernalb-Kreises eine Studie mit dem Titel „Früherkennung einer klinischen Verschlechterung einer SARS-CoV-2-Infektion mithilfe von Maschinellem Lernen“. Dafür suchen die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler möglichst viele Patienten, bei denen SARS-CoV-2 neu nachgewiesen wurde. Ziel ist es, herausfinden, welche Vitalparameter (z.B. Blutdruck, Puls) und Beschwerden und vor allem in welcher Kombination auf einen schweren Krankheitsverlauf hindeuten.

Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler nutzen die Angaben der Patienten, um durch statistische Methoden Muster in diesen Daten zu erkennen. Auch als Maschinelles Lernen bekannt, ist diese Forschungsrichtung ein Teilgebiet der Künstlichen Intelligenz (KI). Maschinelles Lernen ermöglicht, Zusammenhänge in großen, komplexen Datenmengen zu erkennen, was Menschen aufgrund der großen Anzahl an Daten unmöglich ist. Genau diese Fähigkeit soll für die Vorhersage des Krankheitsverlaufes einer COVID-19-Erkrankung genutzt werden. Das Max-Planck-Institut für Intelligente Systeme ist weltweit führend auf diesem Forschungsgebiet.

Alle Informationen zu dem Forschungsprojekt finden sich im Internet unter <https://ei.is.mpg.de/covid-19-studie>. Wer mitmachen will, kann sich unter Tel. 07071 601-535 bzw. per E-Mail covid19-studie@tuebingen.mpg.de anmelden.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

DRK-Gymnastik fällt bis auf Weiteres aus

Aufgrund der aktuellen Situation der Covid-19-Pandemie und der weiter steigenden Infektionszahlen hat sich der DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. entschlossen, alle DRK-Gymnastikgruppen bis auf Weiteres abzusagen. Wir bitten für diese präventive Maßnahme betreffend der Risikogruppen um Verständnis. Gerne können Sie mit Ihrem Anliegen mit uns telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen unter Tel. 07433 9099843 oder elvira.bruehle@drk-zollernalb.de.

Energieagentur Zollernalb informiert: Wärmepumpen eignen sich auch für bestehende Gebäude

Wärmepumpen heizen die Wohnung und erwärmen zudem das Wasser für Küche und Bad. Rund 50 Prozent aller Neubauten werden inzwischen mit der Technologie ausgestattet. Beim Hei-

zungstausch im Gebäudebestand ist der Anteil geringer. Auch hier ist jedoch ein Trend zur Wärmepumpe zu beobachten. Ein Blick auf die Förderanträge zeigt, dass sich allein 2020 beispielsweise 30.000 Hauseigentümer für eine Wärmepumpe als Ersatz für eine alte Ölheizung entschieden haben.

Doch noch scheuen einige Hauseigentümer den Einbau einer Wärmepumpe in bestehende Wohnhäuser. Weit verbreitet ist die Meinung, dass die Wärmeerzeuger im Bestand nicht genug und zuverlässig Wärme liefern sowie zu wenig Kohlendioxid einsparen können. Diese Bedenken räumt ein Feldtest des Fraunhofer-Instituts für Solare Energiesysteme ISE nun gründlich aus. Die Ergebnisse der im Sommer 2020 veröffentlichten Studie: Die untersuchten Wärmepumpen lieferten die gewünschte Wärme und waren kaum von Betriebsstörungen betroffen. Die errechneten Kohlendioxid-Emissionen der Außenluft-Wärmepumpen lagen 19 bis 47 Prozent unter denen von Gas-Brennwertheizungen. Bei den Erdreich-Wärmepumpen waren die entsprechenden Werte sogar 39 bis 57 Prozent niedriger.

Hauseigentümer müssen jedoch bedenken, dass äußere Faktoren für einen erfolgreichen Betrieb von Wärmepumpen wichtig sind. Dazu zählt vor allem der energetische Zustand des Hauses. Nur mit einer ausreichenden Dämmung der Außenbauteile sinken die Wärmeverluste des Gebäudes und damit das erforderliche Temperaturniveau der Heizung. Für Wärmepumpen ist das entscheidend, denn sie arbeiten bei niedrigen Vorlauftemperaturen wesentlich effizienter. Die Vorlauftemperatur sollte möglichst nicht über 50 Grad Celsius liegen.

Je geringer die Temperaturdifferenz zwischen der Vorlauftemperatur und der aus der Umwelt aufgenommenen Wärme ist, desto weniger Strom benötigt die Wärmepumpe. Eine Dämmung des Gebäudes ist daher nötig. Wer eine Wärmepumpe installieren lässt, sollte außerdem im Idealfall eine Fußboden-, Wand- oder Deckenheizung nutzen, da diese Heizflächen in der Regel mit niedrigeren Temperaturen unter 40 Grad Celsius auskommen.

Warum sind Wärmepumpen klimafreundlich?

Den überwiegenden Teil der Energie gewinnen die Geräte aus ihrer direkten Umwelt: der Luft, dem Erdreich oder dem Grundwasser. Die Wärme aus der Umgebung steht praktisch unbegrenzt zur Verfügung. Um die Temperatur auf das notwendige Niveau anzuheben, benötigen Wärmepumpen elektrischen Strom, der immer häufiger z.B. aus Photovoltaikanlagen stammt. Das macht die Technologie Jahr für Jahr immer klimafreundlicher. In Deutschland stammt der für den Betrieb verwendete Strom aus dem Netz inzwischen zu rund 45 Prozent aus erneuerbaren Quellen. Wer auf einen besonders kohlendioxidarmen Betrieb Wert legt, sollte die Wärmepumpe möglichst viel mit Strom von der eigenen Solarstromanlage betreiben.

Bedingung für einen klimafreundlichen Betrieb ist jedoch immer, dass die Jahresarbeitszahl (JAZ) der Wärmepumpe ein bestimmtes Niveau nicht unterschreitet. Die JAZ beschreibt das Verhältnis zwischen erzeugter Wärmemenge und verbrauchtem Strom. Auch die staatliche Förderung orientiert sich an diesem Wert. Für eine Luft-Wärmepumpe muss die JAZ beispielsweise mindestens 3,5 betragen, um Fördergelder vom Staat zu erhalten. Die Jahresarbeitszahl wird nach einem standardisierten Verfahren berechnet. Im realen Betrieb wird sie daher nicht immer erreicht.

Die Förderung von Wärmepumpen ist in diesem Jahr noch einmal gestiegen: Käufer erhalten bis zu 50 Prozent der Investitionskosten.

Zu allen Fragen rund um das Thema energetische Sanierung von Wohnhäusern berät die Energieagentur Zollernalb in einem telefonischen Beratungsgespräch oder in einem Energie-Check vor Ort. Termine können unter Tel. 07433 921385 vereinbart werden. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen zum Beratungsangebot gibt es auf www.energieagentur-zollernalb.de.

Sammlung von Grünabfällen

An folgenden Tagen werden in Hechingen wieder Grünabfälle eingesammelt:

Freitag, 26.3.2021

Hechingen, Bechtoldsweiler, Weilheim, Lindich

Montag, 29.3.2021

Beuren, Boll, Schlatt, Sickingen, Stein, Stetten

Bei der Sammlung wird sperriges, holziges Grüngut wie Baum- und Heckenschnitt, Reisig und Wurzelstöcke mitgenommen.

Bitte beachten:

- Äste und Wurzeln dürfen nicht mehr als 25 cm Durchmesser haben.
- Die Grünabfälle müssen mit Naturfaserschnüren gebündelt werden.
- Bündel und größere Einzelstücke dürfen nicht schwerer als ca. 15 kg und nicht länger als 1,5 m sein.
- Zu große oder zu schwere Bündel können nicht mitgenommen werden.
- Bündel, die mit Kunststoffschnüren, Draht, Textilbündel etc. zusammengebunden sind, können ebenfalls nicht mitgenommen werden.
- Kleinere Äste oder Zweige, die wegen ihrer Struktur nicht zu bündeln sind, können in Papiersäcken bereitgestellt werden. Bitte keine Kunststoffsäcke oder Kartonagen verwenden!
- Pro Sammlung und Grundstück können max. ca. 2 cbm bereitgelegt werden.
- Grünabfälle müssen am Sammeltag ab 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereitliegen.

Nicht mitgenommen werden:

- Nichtholzige Grünabfälle wie z.B. Schilfgras, Stauden, Blumenschnitt usw.
- Rasenschnitt, Laub, Moos
- Heu, Stroh
- Gemüseabfälle, Biomüll

Diese Gartenabfälle können im Abfallwirtschaftszentrum Hechingen und bei verschiedenen privaten Firmen gegen eine Gebühr entsorgt werden. Rasenschnitt nimmt in kleineren Mengen (bis 1 cbm) von April bis November das Wertstoffzentrum Hechingen auf dem Gelände des Abfallwirtschaftszentrums.

Fragen beantwortet die Abfallberatung des Landkreises, Tel. 07433 92-1371 oder 92-1381.

Zollernalb-Klinikum bietet online Beikost Einführungskurse für junge Eltern

Aufgrund der hohen Nachfrage bieten wir wieder online Beikost Einführungskurse für junge Eltern an.

Die kostenlosen Kurse rund um das Thema Beikost klären Fragen wie zum Beispiel: „Wann ist der richtige Zeitpunkt, Beikost in den Speiseplan des Kindes zu integrieren?“ oder: „Wann darf das Baby essen und trinken?“ Außerdem werden auch praktische Tipps vermittelt, wie die Nahrungsumstellung des Kindes von Milchnahrung auf feste Nahrung problemlos gelingen kann. Elvira Kalbacher (Diätassistentin, Ernährungsberaterin DGE, BeKi-Referentin der Landesinitiative "Bewusste Kinderernährung") klärt diese und viele weitere Fragen mit Ihnen.

Die ca. 90-minütigen Kurse finden im Rahmen der Landesinitiative "Bewusste Kinderernährung" kostenfrei jeweils um 9:30 Uhr statt.

Wir bitten um eine rechtzeitige **Anmeldung** unter der E-Mail elvira.kalbacher@zollernalb-klinikum.de. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer einen Link für die Teilnahme.

Folgende Termine werden in diesem Jahr (vorläufig online) angeboten: 25.3., 20.5., 22.7.; 23.9., 25.11.2021

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Angelsportverein Hechingen e.V.

Lachsforellen für die Karwoche 2021

An der Weiheranlage am Hauserhof verkauft der Angelsportverein Hechingen e.V. auch in diesem Jahr seine über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Lachsforellen. Angeboten werden **geräucherte Lachsforellen**, **frische Lachsforellen** und als besonderes Highlight **frisches Lachsforellenfilet**. Eine Packung enthält das Filet einer ganzen Lachsforelle. Bitte beachten Sie, dass dieses Jahr alle Forellen einzeln vakuumiert sind.

Der Verkauf findet am Mittwoch, 31.3.2021, von 15.00 bis 18.00 Uhr und am Gründonnerstag, 1.4.2021, von 10.00 bis 18.00 Uhr statt.

Aufgrund der immer größer werdenden Nachfrage sollten die Forellen unbedingt vorbestellt werden! Bestellungen werden **bis zum 24.3.2021** entgegengenommen unter E-Mail: asvhechingen@web.de oder telefonisch bei Firma Anton Wild, Löwenstr. 1 in Hechingen, unter der Telefonnummer 07471 618818.

So finden Sie die Weiheranlage:

Die Fahrtrichtung ist von Hechingen aus kommend Richtung Weilheim. Ca. 800 Meter vor Weilheim rechts zum Feldkreuz abbiegen, von dort ist der Weg zur Fischanlage ausgeschildert.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Corona-Pandemie der Zutritt zur Weiheranlage nur mit einer entsprechenden Mund-Nasen-Bedeckung zugelassen ist.

Der Angelsportverein Hechingen e.V. freut sich auf Ihren Besuch.

Fischerprüfung

Am 8. Mai 2021 findet die nächste Fischerprüfung statt. Der Angelsportverein Hechingen e.V. führt zur Vorbereitung auf diese Fischerprüfung einen Vorbereitungslehrgang durch.

Am Mittwoch, 7. April, findet ein Infoabend statt, der Kurs beginnt am 9. April. Falls der Lockdown verlängert wird, werden diese Termine verschoben.

Weitere Infos und Anmeldeunterlagen können angefordert werden unter E-Mail: Edwin.Laub@t-online.de.

Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

Sozialberatung ● Schwangerschaftsberatung ● Hospizgruppe ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ● Migrationsberatung ● Kurberatung

im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20
E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Montag u. Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch u. Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Tafelladen, Schloßstraße 21

Montag: 15.30 – 17.00 Uhr, Donnerstag 9.30 – 11.00 Uhr

Second-Hand-Laden „Glücksgriff“, Schloßstraße 21

Montag – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen

- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)

- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

Quartiersmanagement

Montag 14.00 – 16.00 Uhr im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8

Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr im Glücksgriff, Schloßstraße 21

Donnerstag, Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich, Tel. 9897062

Kolpingsfamilie Hechingen

Schuhsammelaktion der Kolpingsfamilie Hechingen

Im Dezember 2020 fand die bundesweite fünfte Schuhaktion zum Kolping-Gedenktag unter dem Motto "Mein Schuh tut gut" des Kolpingwerks Deutschland statt. Die Kolpingsfamilie Hechingen beteiligte sich seit Anfang Dezember 2020 an dieser Aktion und fand eine sehr gute Resonanz. Gesammelt wurden gebrauchte Schuhe. Damit kann die Internationale Adolph-Kolping-Stiftung unterstützt werden. Fast jeder hat zu Hause Schuhe, die nicht mehr getragen werden. Es ist der richtige Zeitpunkt, die Schuhe zu spenden und damit den Aufbau und die Begleitung sowie die Strukturen des Kolpingwerks in der "Einen Welt" zu fördern. Schuhe, die nicht kaputt sind, gehören auf keinen Fall in die Mülltonne. Sie können noch von Menschen getragen werden, denen es nicht so gut geht wie uns und die sich keine neuen und teuren Schuhe leisten können.

Bei Straßensammlungen und Altkleidercontainern weiß man häufig nicht, wer sich dahinter verbirgt und was mit den Schuhen sowie dem Sammelerlös geschieht. Man sollte sich genau überlegen, was man mit seinen alten und noch tragbaren Schuhen macht. Bei der Kolping Recycling GmbH lebt der Grundsatz "Fair - kompetent - sozial".

Bis Mitte Dezember 2020 konnten paarweise Schuhe abgegeben werden. Diese wurden von Mitgliedern der Kolpingsfamilie Hechingen zusammengebunden, verpackt und anschließend auf dem Postweg an die Sammelzentrale verschickt.

Gebrauchte und gut erhaltene Schuhe sind eine Ware, die weltweit gehandelt wird. Dafür bedienen wir uns der Kolping Recycling GmbH. Sie ist der kompetente Ansprechpartner für alle gemeinnützigen Sammelorganisationen und sonstige Einrichtungen im Bereich Kleider- und Schuhmüll und nimmt auf dem deutschen Markt eine Alleinstellung ein. Alle Schuhe werden in dem Sortierwerk nach Qualität und Nutzungsmöglichkeiten sortiert und überwiegend nach Afrika, Nahost oder Osteuropa vermarktet.

In Hechingen wurden fast 1.000 Paar Schuhe gesammelt und diese wurden in 36 großen Paketen verschickt.

Nach fast 600 Paar gesammelten Schuhen im Jahr 2019 ist das ein neuer Rekord bei der Schuhaktion der Kolpingsfamilie Hechingen. Das sind fast 60 % mehr als 2019, ein wahrlich sensationelles Ergebnis.

Sport-Club Concordia Zollern

FC 07 Hechingen und Concordia vereinbaren unbefristete Zusammenarbeit

Der FC 07 Hechingen und der Sport-Club Concordia haben beschlossen, ab der Saison 2021/2022 im Nachwuchsbereich gemeinsame Wege zu gehen. Nachdem die Vorstellung des Konzeptes im vergangenen Herbst bereits positiv verlief und auch die darauf folgenden Gespräche produktiv waren, wurden im Januar 2021 Nägel mit Köpfen gemacht und die Partnerschaft vertraglich fixiert. Die Kooperation beinhaltet u.a. die Betreuung von Spielern in den Altersklassen C-, B- und A-Junioren in der kommenden Spielzeit.



SKM-Zollern Betreuungsverein

Arbeit mit ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer/innen

Tel. 07471 933242, Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, E-Mail: info@skm-zollern.de

Hospiz- und Trauerarbeit

Tel. 0159 04693741, Internet: www.hospiz-hechingen.de

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.

Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

Sozialstation, Tel. 07471 984860

Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Tagespflege, Tel. 07471 9848617

werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung

Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN: DE29 6535 1260 0134 0310 24

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Osterschmuck für die Kirche

Leider können wir auch in diesem Jahr keinen gemeinsamen Bastelnachmittag für den Osterschmuck veranstalten.

Wir freuen uns aber über viele selbst gestaltete Ostereier von Kindern, Familien und allen, die Lust haben mitzumachen.

Dafür steht ab 22.3.2021 wieder ein Korb in der Kirche, wo Ihr den Osterschmuck reinlegen dürft.

Wir werden dann in der Woche vor Ostern den Strauß schmücken.

Euer Krippenspiel- und Familien-Team!

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung, welche von den Motorradfreunden Hohenzollern durchgeführt wird, findet am **Samstag, 27.3.2021**, statt. Es wird gebeten, das Altpapier gebündelt bis **9.00 Uhr** am Gehwegrand bereitzulegen.

Sammlung von Grünabfällen

In Bechtoldsweiler findet am **Freitag, 26.3.2021**, eine Sammlung für Grünabfälle statt. Nähere Infos auf Seite 7.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner

Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Sammlung von Grünabfällen

In Beuren findet am **Montag, 29.3.2021**, eine Sammlung für Grünabfälle statt. Nähere Infos auf Seite 7.

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt

Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Sammlung von Grünabfällen

In Boll findet am **Montag, 29.3.2021**, eine Sammlung für Grünabfälle statt. Nähere Infos auf Seite 7.

Fischereiverein Hechingen-Boll e.V.

Fischverkauf in diesem Jahr abgesagt!

Der diesjährige Fischverkauf am Gründonnerstag fällt wegen der anhaltenden Corona-Lage aus.

Förderverein Wallfahrtskirche Maria Zell e.V.

Jahreshauptversammlung wird verschoben

Die für den **19. März 2021** vorgesehene Jahreshauptversammlung muss aus Gründen der Corona-Pandemie verschoben werden.

Der neue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Blieben Sie gesund!

Ihr Förderverein Mariazell

Narrhalla Boll Hasawedel e. V.

Altpapiersammlung

Am **Samstag, 20.3.2021**, sammeln wir **ab 10.00 Uhr** Altpapier.

Es werden gerne gebündelte Zeitungen, Prospekte, Kataloge und Bücher mitgenommen. Die Narrhalla Boll e.V. bedankt sich im Voraus für Eure Unterstützung!

Obst- und Gartenbauverein Boll e.V.

Jahreshauptversammlung abgesagt!

Die Hauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins, die am Samstag, 20.3.2021, stattgefunden hätte, wird verschoben, bis ein Zusammentreffen wieder möglich ist.

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler

Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Am **Montag, 22. März 2021**, bleibt die Ortschaftsverwaltung geschlossen.

Die **Sprechstunde des Ortsvorstehers findet** wie gewohnt **statt**.

Ortschaftsverwaltung Schlatt

Sammlung von Grünabfällen

In Schlatt findet am **Montag, 29.3.2021**, eine Sammlung für Grünabfälle statt. Nähere Infos auf Seite 7.

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Siegbert Schetter

Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 15.00 – 17.30 Uhr,
Do. 8.00 – 12.00 Uhr

Sammlung von Grünabfällen

In Sickingen findet am **Montag, 29.3.2021**, eine Sammlung für Grünabfälle statt. Nähere Infos auf Seite 7.

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Harald Kleindienst

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

Landtagswahl 2021

Vielen Dank an die Wahlhelfer*innen für den reibungslosen Ablauf bei der Landtagswahl. Das Hygienekonzept wurde vollumfänglich umgesetzt und die Auszählung wurde mit Bravour gemeistert, so dass um 18.30 Uhr das Wahlergebnis aus Stein an das Wahlamt Hechingen übermittelt wurde.



Der Wahlvorsitzende Harald Kleindienst

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Montag, 22.3.2021**, findet um **20.00 Uhr** in der **Auchterhalle** Stein eine öffentliche Sitzung statt.

Tagesordnung:

- TOP 1: Fragemöglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger
- TOP 2: Verschiedenes
- TOP 3: Bekanntmachungen

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!
Besucher der Sitzung werden darum gebeten, einen Mundschutz zu tragen und sich an die allgemein gültigen Hygieneregeln zu halten!

Ortsvorsteher Harald Kleindienst

Sammlung von Grünabfällen

In Stein findet am **Montag, 29.3.2021**, eine Sammlung für Grünabfälle statt. Nähere Infos auf Seite 7.

Kein Palmenbasteln

... aber dafür ein Bastel-Infoblatt in der Kirche

Wegen der momentanen Corona-Lage kann das Gemeindeteam dieses Jahr leider kein Palmenbasteln anbieten.

Als kleine Hilfe werden wir in der Kirche in der Woche vom 22. bis 27. März Bastel-Infoblätter auslegen, die gerne geholt werden dürfen.

Viel Spaß beim Basteln!

Jugendclub Treff Stein e.V.

Mai-Feuer

Aller Voraussicht nach kann auch unser diesjähriges Mai-Feuer in Stein nicht stattfinden.

Wir bitten daher, kein Holz, Grünschnitt, etc. an das Mai-Feuer zu bringen.

Sollte es wider Erwarten doch möglich sein, das Mai-Feuer stattfinden zu lassen, informieren wir natürlich rechtzeitig.

Euer Jugendtreff Stein

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Vorstellung unserer Fußballjugend (Serie 6/8)

Um auch in dieser besonderen Zeit wenigstens etwas von unserem Jugendfußball zu zeigen und in Erinnerung zu bleiben, wollen wir euch in den nächsten Wochen unsere Jugendmannschaften präsentieren und vorstellen. Heute folgt unsere B-Jugend. Unsere B-Jugend setzt sich als Spielgemeinschaft der Vereine TSV Stein, TSV Boll und des FC Hechingens zusammen. Die Mannschaft besteht momentan aus ca. 23 Spielern. Trainiert wird die Mannschaft von Alex, Tim, Lukas und Antonio. Alex und Tim absolvieren im Moment die notwendigen Fortbildungen, um in der kommenden Runde als lizenzierte Trainer antreten zu können. Für diese Förderung und Ausbildung von jungen, motivierten Trainern steht unser Sportjugendförderverein finanziell dahinter.

Aktuell spielen wir nach dem Meistertitel in der letzten Runde in der Bezirksstaffel Zollern. Hier belegen wir den 3. Tabellenplatz, allerdings haben wir auch noch ein Spiel weniger gespielt als der Zweitplatzierte.

Unsere Trainingszeiten sind immer dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr in Stein und donnerstags von 18.30 bis 20.00 Uhr in Boll.

Besonders positiv hervorzuheben sind die Kameradschaft, der Einsatz der Mannschaft auch in schweren Spielen und die schönen gemeinsamen Erlebnisse (Fifa-Turniere, Mannschaftsabende, Trainingslager, Übernachtungswochenenden, etc.), die zusätzlich zum Fußballtraining für die Spieler angeboten werden.

Über neue Spieler, die sich das Ganze einmal anschauen wollen, würden wir uns, trotz der momentanen Mannschaftsgröße, natürlich sehr freuen.



Jugendfußball - Vorsichtig zurück auf den Platz!

Wir haben in der vergangenen Woche viel Zeit investiert und freuen uns nun riesig, ab dieser Woche endlich wieder den Trainingsbetrieb mit euch aufnehmen zu können. Nach mehreren Monaten Pause können wir es kaum erwarten, euch endlich wieder auf unserem Sportgelände zu sehen.

In den jüngeren Mannschaften verschiebt sich der Start aufgrund der aktuellen Wetterlage auf nächste Woche. Anschließend werden alle Jugendmannschaften je nach Vorgabe in 10er- oder 20er-Gruppen einmal pro Woche auf dem Platz einsteigen können, so dass jeweils nur ein Team zeitgleich auf dem Gelände ist.

Wir bitten alle, sich an die bereits versendeten Trainingsregeln aus unserem Hygienekonzept zu halten und verantwortungsvoll mit der Situation umzugehen, denn bei negativer Entwicklung der Inzidenzwerte müssen wir das Ganze wieder einstellen.

Bei Fragen steht die Jugendleitung gerne zur Verfügung!

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm

Sprechzeiten: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info

Öffnungszeiten: Di. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,

Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Corona-Schnelltests in der Turn- und Festhalle

In Kooperation mit unserer Stadtverwaltung führt die DRK-Bereitschaft Hechingen in der Turn- und Festhalle in Stetten **kostenlose** Corona-Schnelltests durch. Diese kostenlose Tests werden **jeden Mittwoch** von 18.00 bis 20.30 Uhr und **jeden Samstag** von 10.00 bis 13.00 Uhr, erstmalig am morgigen Samstag, 20.3.2021, durchgeführt.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Hygienevorschriften sind zwingend einzuhalten; insbesondere wird darauf hingewiesen, dass medizinische bzw. FFP2-Masken zu tragen sind. Jede getestete Person erhält eine Bescheinigung über das Ergebnis ausgehändigt. Diese Testungen werden von den Mitgliedern der DRK-Bereitschaft Hechingen ehrenamtlich durchgeführt.

Die DRK-Bereitschaft Hechingen hat wegen der Corona-Krise derzeit so gut wie keine Einnahmen; deshalb sind Geldspenden sehr willkommen. Den Helferinnen und Helfern von der DRK-Bereitschaft Hechingen danke ich an dieser Stelle für diesen Einsatz recht herzlich und hoffe, dass die Bevölkerung von diesem Angebot regen Gebrauch macht.

Otto Pflumm, Ortsvorsteher Stetten

Danke an unsere Wahlhelfer

Die Ortschaftsverwaltung bedankt sich recht herzlich bei unseren zuverlässigen und gewissenhaften Wahlhelfern, die uns am Sonntag so tatkräftig zur Seite gestanden haben. Durch ihr aktives Mitwirken war es möglich, dass die Wahl und die anschließende Stimmenauszählung reibungslos ablaufen konnten. Da die Ausübung eines solchen Ehrenamtes heute nicht mehr selbstverständlich ist, möchten wir dieses Engagement an dieser Stelle besonders würdigen.

Wir hoffen, wir können uns bei der Bundestagswahl im Herbst 2021 auf die Unterstützung von engagierten Wahlhelfern freuen.

Verkehrsbehinderung

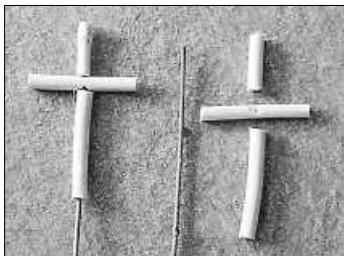
Aufgrund einer Störung kommt es in Höhe der Erlenstraße 26 zu einer halbseitigen Sperrung bis voraussichtlich zum 30.3.2021. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Palmbuschen 2021

Unter den derzeitigen Umständen ist es auch in diesem Jahr nicht möglich, einen Termin zum Basteln der Stettener Palmbuschen anzubieten.

Aus diesem Grund finden Sie hier die traditionelle Zusammensetzung der Stettener Palmbuschen. Der Text ist aus dem Buch „Mit Bräuchen, Wettersprüchen und Lostagen durchs Jahr“, das Franz Bausinger 2018 veröffentlicht hat.

„In Stetten werden sogenannte Buschenpalmen gebunden. Die Zusammensetzung war, wenigstens früher, streng vorgegeben. Haselruten, Rote Ruten (Hartriegel), Sefig (ein Strauch, der zu den Wacholderarten gehört, die Nadeln stechen nicht), Eichenlaub und drei Kreuze aus Holunderruten. Keine Eier!“ Sehr oft aber auch mit Weidenkätzchen und Buchszweigen.



Für die Kreuze benötigt man drei geschälte Abschnitte (2 x 7 cm und 1 x 3,5 cm) von den Holunderruten und ein möglichst gerades Haselrütchen ca. 50 cm. Mit den großen Holunderabschnitten stellt man ein „T“. Dazu wird am besten das Mark mit einem kleinen Schraubendreher oder Bohrer einmal längs und

einmal quer durchstoßen. Nicht auskratzen, damit der Holunder auf der Haselrute noch klemt. Zum Abschluss wird der kleine Abschnitt auf die Rute gesteckt. Etwas Material (Weidenkätzchen, einige Holunder-, Hasel- und Hartriegelruten) haben wir schon gesammelt. Es wird am **Samstag, 20. März, ab 14.00 Uhr im Klostersgarten auf der Terrasse vor dem Johannesaal liegen**. Am **Sonntag, 28. März, 10.30 Uhr** findet im **Klostersgarten eine Wort-Gottes-Feier mit Palmweihe** statt. Für diesen Gottesdienst ist eine Anmeldung über das Pfarrbüro Hechingen,

Tel. 07471 936333 oder info@kath-hechingen.de notwendig. Weitere Gottesdienste finden Sie auch unter: <https://kath-hechingen.de/gd>



Bücherschrank

Ein attraktives neues Angebot in Stetten

Wir werden versuchsweise einen Bücherschrank für die lesefreudige Bevölkerung in der Ortschaftsverwaltung Stetten aufstellen. Der Schrank steht, jetzt darf dieser befüllt werden. Gerne dürfen Sie eine Buchspende bei uns abgeben. Aufgrund der aktuellen Situation können diese Spenden nur nach vorheriger Terminabsprache entgegengenommen werden. Bitte vereinbaren Sie einfach telefonisch einen Termin zu unseren Öffnungszeiten und bringen Sie Ihre gut erhaltenen Bücher vorbei. Sollten Sie dann schon ein Buch sehen, dass Sie schon immer mal lesen wollten, dürfen Sie dies gerne gleich mitnehmen. Wir hoffen, dass das Angebot gerne und rege angenommen wird.

Abholung der angemeldeten Kühlgeräte, Bildschirme und Fernsehgeräte

Am **Dienstag, 23.3.2021**, erfolgt die Abholung von Kühlgeräten, Fernsehgeräten und Bildschirmen. Bitte nur die angemeldeten Geräte an diesem Tag ab 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereitstellen.

Sammlung von Grünabfällen

In Stetten findet am **Montag, 29.3.2021**, eine Sammlung für Grünabfälle statt. Nähere Infos auf Seite 7.

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung, die für April geplant war, wird auf unbestimmte Zeit verschoben. Sobald es die momentane Situation zulässt, werden wir zeitnah einen Termin finden und unsere Mitglieder sowie Freunde und Gönner unseres Vereins herzlichst dazu einladen. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteher: Gerd Eberwein

Sprechzeiten: Di. 18.00 – 19.00 Uhr, Do. 18.30 – 20.00 Uhr
Tel.: 0157 32358574, E-Mail: gerd.eberwein@gemeinderat-hechingen.de
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 – 18.30 Uhr
Tel. 07471 5580, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Sammlung von Grünabfällen

In Weilheim findet am **Freitag, 26.3.2021**, eine Sammlung für Grünabfälle statt. Nähere Infos auf Seite 7.

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Ich lade alle Einwohnerinnen und Einwohner Weilheims zu unserer öffentlichen Ortschaftsratssitzung am **Dienstag, 23.3.2021, um 19.30 Uhr** in die Turn- und Festhalle Weilheim ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
3. Waldbericht für Weilheim
4. Bekanntgabe der Jagdabschusspläne 2020/ 2021
5. Verlegung des Wahllokals zukünftiger Wahlen
6. Einteilung und Aufruf zu Themenworkshops „Streuobst-/Obstbaumlehrpfad“
7. Haushalt 2021
8. Verschiedenes

Aufgrund der Corona-Situation bitten wir die Besucherinnen und Besucher, während der gesamten Ortschaftsratssitzung eine medizinische Maske bzw. einen Atemschutz der Standards FFP2, KN95 oder N95 gemäß § 10 Abs. 4 zu tragen.

Gerd Eberwein, Ortsvorsteher

Ein voller Erfolg für die Aktion „Ein Tag für Weilheim“

Helfergruppe wünscht zweite Aktionsrunde

Es sei fünf vor zwölf für die Weilheimer Streuobstwiesen, verkündete Ortsvorsteher Gerd Eberwein und meinte damit in erster Linie den überdimensionalen Mistelbefall der Obstbäume. In einer gemeinsamen Aktion sollte hier Abhilfe geschaffen und auch das Totholz entfernt werden.

Der Aufruf des Ortsvorstehers verhallte nicht ungehört. Über 20 Baumfachwarte und etwa 30 Weilheimer trafen sich am Samstag kurz vor 9.00 Uhr im örtlichen Schuppengebiet und wurden sogleich mit dem Hygienekonzept vertraut gemacht. Dem Eintrag in die Kontaktverfolgungsliste folgte die Begrüßung durch OV Gerd Eberwein, der seiner Freude über die rege Beteiligung deutlich Ausdruck verlieh.



Für Hans-Jürgen Snackers, 1. Vorsitzender der Baum- und Fachwartevereinigung Zollernalb, war das Zustandekommen des Termins nicht selbstverständlich, würden sich doch die Hygiene- und Zusammenkunftsregeln schier täglich ändern. In Anbetracht des recht starken Windes meinte er gut gelaunt: „Bleiben Sie gesund und fallen Sie nicht vom Baum.“

Markus Zehnder, Obst- und Gartenfachberater des Kreises, erklärte, dass es bei der geplanten Aktion nicht um Baumschnitt, sondern um Baumrettung gehe. Anhand von Bildmaterial erklärte er die möglichen Vorgehensweisen beim Entfernen des Baumschmarotzers, der dem Baum Flüssigkeit entziehe. Bevor es in Kleingruppen an die Arbeit ging, bat Hans-Jürgen Snackers nochmals eindringlich um die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln. Ausgerüstet mit Hochentastern, Sägen, Astscheren und weiterem Gerät wurde mit der Arbeit bei sehr akzeptablen Wetterbedingungen begonnen und den ganzen Vormittag bis über den Mittag hinaus gearbeitet. Ein üppiges Vesperpaket, auch Süßes sowie echtes „Streuobstwiesenapfelgelee“ beinhaltend, wurde zur Stärkung gerne angenommen. „Ich bin überglücklich mit dem Resultat der Aktion“, meinte Gerd Eberwein. Dies aus mehreren Gründen: Sehr beeindruckend sei das Engagement der Helferinnen und Helfer gewesen. Zudem sei in diesem Jahr

die Förderung von 450 Bäumen gesichert. Des Weiteren kam aus der Gruppe der helfenden Personen der Wunsch, gleich am kommenden Samstag einen weiteren Arbeitseinsatz durchzuführen. Der soll denn auch am 20.3.2021 wieder um 8.45 Uhr im Schuppengebiet starten.

Hans-Jürgen Snackers von der Baum- und Fachwartevereinigung zeigte sich mehr als positiv überrascht und lobte die „sehr gut gemachte Organisation“.

Ein Tag für Weilheim: Gemeinsam für unsere Obstwiesen

Nach dem großen Erfolg am vergangenen Samstag, unsere Streuobstwiesen zu pflegen, ist aus der Gruppe der Helfer der Wunsch aufgekommen, gleich diesen Samstag einen weiteren Arbeitseinsatz in der Streuobstwiese durchzuführen. Diesen Wunsch kommen wir gerne nach und organisieren einen weiteren Tag für Weilheim, dies gleich morgen am 20.3., Treffpunkt ist wieder 8.45 Uhr im Schuppengebiet.

Helfen Sie/ihr mit: Nur wenn wir ein starkes Team sind, können wir viel bewegen!

Wenn Sie/ihr an Arbeitsgeräten Baumscheren, Baum- und Stangensägen sowie Arbeitsgabeln mitbringen könntet wäre es toll.

Treffpunkt: am 20.3.2021 um 8.45 Uhr im Schuppengebiet!

Um planen zu können, bitte ich Sie/euch mir unter Tel. 0157 32358574 mitzuteilen, dass Sie/ihr helfen würden/würdet.

Gerd Eberwein

Urbanskapelle im Osterschmuck



Dem österlichen Gedanken und gleichzeitig dem Programm „Unser Dorf hat Zukunft“ Rechnung getragen haben Angelika Beck, Katharina Beck, Mechthilde Stauß und Helga Strobel. Die vier fleißigen und engagierten Damen haben der Urbanskapelle einen sehr passenden Osterschmuck angedeihen lassen, der ins Auge fällt ohne aufdringlich zu sein. Zwei Tage lang wurde an dem Schmuck und seiner Installation gearbeitet. Unterstützung erfuhr das überaus kreative „Vierergespinn“ durch den Gatten von Helga Strobel, der in die über dreihundert Kunststoffteile jeweils zwei Löcher für die Be-

festigung bohrte.

Das Gebüsch zwischen dem Brunnen und der Kapelle bot sich für das Anbringen des Schmuckes geradezu an und verleiht dem ganzen Ensemble mit dem altherwürdigen Gebäude einen österlichen Glanz.

Osterbrunnen gereinigt

Passend zum Osterschmuck säuberten Mitarbeiter des Betriebshofes, Anfang dieser Woche, den durch Algen stark verschmutzten Brunnen unterhalb der Urbanskapelle.



Sammlung von Kühlgeräten, Fernsehgeräten und Monitoren

Abholung von Kühlgeräten, Fernsehgeräten und Monitoren am **Dienstag, 23.3.2021**.

Bitte die bereits angemeldeten Geräte ab 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereitstellen.

Röm. Kath. Kirchengemeinde Hechingen St. Luzius

Palmen

Für den Gottesdienst am **Samstag, 27.3.2021**, basteln Mitglieder des Gemeindeteams Palmen.

Gerne können diese bei Monika Pagel, Tel. 920483 und Elisabeth Haug, Tel. 15912 bestellt werden.

Wir bitten die Hygienevorschriften einzuhalten.

Zum Palmenbasteln suchen wir Buchs, Haselnusszweige, Thuja, etc. Gerne kann dieses in der Kirche bis Montag, 22.3.2021, abgegeben werden.

Gemeindeteam Weilheim

Kindergarten St. Marien

Weilheimer Kindergarten bot frühlingshafte und österliche Dekorationsartikel

Der Erfolg des letztjährigen Weihnachtsbasares des Weilheimer Kindergartens St. Marien ermutigte dazu, in diesem Jahr einen Osterbasar durchzuführen. Und auch der war von Erfolg gekrönt. Schon seit geraumer Zeit wurde sowohl im Kindergarten, als auch daheim gebastelt und gewerkt. Eltern und Erzieherinnen hatten sich fleißig und kreativ eingebracht und so entstanden vielfältige Dekorationsartikel für Ostern und Frühling. Von der Blumenpresse und Betonhäschchen über Blütenseifen, Kressetöpfe, lustige kleine Magnete und Ostergebäck bis hin zu Windlichtern, um nur einige wenige Angebote aufzuzählen. Schon kurz vor der Eröffnung durch Mitglieder des Elternbeirates am Donnerstagmorgen fanden sich die ersten Mütter, die ihre Kinder in die Kita brachten, suchend und auch kaufend ein. Einige Dinge, wie etwa die kleinen Magnete und die Holzkistchen mit den Pflanzen waren ziemlich rasch weg. Aber es war noch genug da, um weitere Wünsche zu erfüllen. Die Bezahlung erfolgte kontaktlos und am Eingang wiesen Schilder auf den Mindestabstand, die mögliche Anzahl der Besucher in dem kleinen Pavillon und die Maskenpflicht hin. Ein großes Lob an die Kundschaft, die sich ausnahmslos an die Regeln hielt. Am Sonntag war der Basar unter der Überdachung vor dem Eingangsbereich der alten Schule aufgebaut. Hier konnten Besucher des Wahllokales im Rathaus noch einen kleinen Abstecher zum Basar machen, was dann auch tatsächlich geschah.

Der Erlös kommt wieder den Kindern zugute und wird für Anschaffungen oder kulturelle Veranstaltungen verwendet, die durch das Budget des Kindergartens nicht abgedeckt sind.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@kath-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Vorübergehend nur nach telefonischer Voranmeldung
Weitere Infos unter: www.kath-hechingen.de

5. Fastensonntag/Joh 12, 20-33

Samstag, 20. März

18.30 Uhr Boll: Eucharistiefeier für Hugo Schäfer

18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier

18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier für die Kinder Amalia und Leonardo Nicolaise für Max und Resi Kleinmann

Sonntag, 21. März - Misereor-Kollekte

10.30 Uhr Beuren: Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr Stein: Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier - mit Fastenpredigt:
Erlösung durch ein Kreuz ist unverstündlich - Vom Leiden

Dienstag, 23. März - hl. Turibio von Mongrovejo

18.30 Uhr Beuren: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Weilheim: Kreuzwegandacht

Mittwoch, 24. März

9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café für Radoslav und Slavka Skoko und Milenko Hrstic
16.00 Uhr St. Luzen: Anbetung

Donnerstag, 25. März - Verkündigung des Herrn

14.30 Uhr St. Jakobus: Bußgottesdienst für die Seniorinnen und Senioren der gesamten Kirchengemeinde

18.30 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier

Freitag, 26. März - hl. Liudger

8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes

18.00 Uhr St. Jakobus: Kreuzwegandacht

Palmsonntag/Mk 11, 1-10

Samstag, 27. März

18.30 Uhr St. Jakobus: Feier des Einzugs Christi in Jerusalem (die Feier beginnt in der Kirche).

18.30 Uhr Stein: Feier des Einzugs Christi in Jerusalem (die Feier beginnt in der Kirche).

18.30 Uhr Weilheim: Feier des Einzugs Christi in Jerusalem (die Feier beginnt in der Kirche).

Sonntag, 28. März - Kollekte für das Heilige Land

10.30 Uhr Schlatt: Feier des Einzugs Christi in Jerusalem (die Feier beginnt in der Kirche).

Messe für Janina und Berthold Cudok, Alois Jatzek und verstorbene Angehörige

10.30 Uhr Stetten: Wort-Gottes-Feier im Klostersgarten, besonders für Familien (mit Palmweihe)

Anmeldung über das Pfarrbüro Hechingen erforderlich.

10.30 Uhr St. Jakobus: Feier des Einzugs Christi in Jerusalem (die Feier beginnt in der Kirche).

18.30 Uhr St. Jakobus: Feier des Einzugs Christi in Jerusalem (die Feier beginnt in der Kirche).

Hinweise zu den Gottesdiensten

Immer noch gilt für alle Gottesdienste, dass verpflichtend professionelle Masken (OP, FFP2 oder vergleichbare Standards) getragen werden müssen. Für Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahren ist auch weiterhin eine nichtmedizinische Alltagsmaske zulässig. Jüngere Kinder sind von der Maskenpflicht befreit.

Die Verpflichtung zum Maskentragen gilt während des gesamten Gottesdienstes, auch die Angabe der Kontaktdaten und der Mindestabstand bleiben erforderlich.

Das Sakrament der Versöhnung ist nach Absprache möglich. Bitte vereinbaren Sie telefonisch oder per E-Mail einen Termin mit einem der Priester.

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Änderung der Gottesdienstzeiten an Sonn- und Feiertagen

Ab Ostersonntag wurden die Gottesdienstzeiten an Sonn- und Feiertagen geändert.

Die Gottesdienste werden jeweils auf 10.00 Uhr vorverlegt.

Diese Maßnahme wurde entsprechend dem Beschluss des Pfarrgemeinderates umgesetzt. Wir bitten Sie, darauf zu achten.

Bußgottesdienst der Seniorinnen und Senioren in St. Jakobus am Donnerstag, 25. März 2021, um 14.30 Uhr

Das übliche anschließende Treffen zum Kaffee im Gemeindehaus kann Corona-bedingt leider nicht stattfinden.

Wort- Gottes-Feier im Klostersgarten in Stetten am Sonntag, 28. März 2021

Wir dürfen euch recht herzlich zu unserer Kinder- und Familienkirche am Palmsonntag im Klostersgarten in Stetten einladen. Ihr dürft auf eine tolle Geschichte gespannt sein, die von zwei Palmzeigen handelt. Musikalisch wird der Kindergottesdienst von unserer „Silke“ begleitet. Gerne dürft ihr eure selbstgebastelten Palmzweige zur Segnung mitbringen.

Eine telefonische Anmeldung unter 07471 936333 oder per E-Mail unter info@kath-hechingen.de ist notwendig.

Auf euer Kommen freuen sich das Gemeindeteam Stetten mit Julia Wuhrer und Diana Pfister.

Palmenbasteln zuhause

Für alle, die gern eine Palme basteln wollen, gibt es in unserer Rubrik „Fasten- und Osterzeit“ auf unserer Homepage eine Anleitung zum Palmenbasteln sowie eine Erklärung der einzelnen Symbole. Das und weitere Angebote finden Sie unter www.kath-hechingen.de.

Kreuzwegandacht am Freitag, 26. März 2021 um 18.00 Uhr in St. Jakobus

Am Freitag, 26.3., findet in Jakobus eine Kreuzwegandacht mit dem Titel „Die Wunden unsere Zeit“ statt.

Es ist eine Andacht in sieben Stationen, die eine Verbindung zwischen dem Leiden und Sterben Jesu und den Wunden unserer heutigen Zeit aufzeigen will.

Es sind aktuelle Themen, die in den sieben Stationen aufgegriffen werden. Musikalisch wird die Andacht von Mario Peters umrahmt.

Misereor-Kollekte am 20./21. März 2021

Am 5. Fastensonntag (20./21. März) findet die Kollekte für Misereor, das große Hilfswerk der deutschen Katholiken statt. Es liegen dazu auch Opfertütchen aus. „Es geht! - Anders.“ So lautet das Leitwort dieses Jahr. Ein Aufgreifen unserer eigenen Situation, wo derzeit vieles „anders“ geworden ist.

Das gilt auch für das Spenden. Denn Misereor hat auch im 2. Jahr der Corona-Pandemie ein großes Problem, dass durch die wenigen Gottesdienste auch die Kollekte zu einem erheblichen Teil in den Kirchen ausfällt. Das Hilfswerk und auch unser Erzbischof Stephan Burger rufen uns zu direkten Spenden an Misereor auf. Das Fastenopfer kann über eine Bank überwiesen werden:

Empfänger: Misereor-Konto

IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10 (Pax-Bank Aachen)

Verwendungszweck: Spende Fastenaktion 2021

oder übers Internet: spende@misereor.de

Wenn Sie Ihre Anschrift angeben, schickt Ihnen Misereor eine Spendenbescheinigung.

Das beliebte **Solidaritätessen** am **21.3.2021** kann nicht stattfinden. Das ist schade, aber wegen der Pandemie nicht möglich.

Osterlicht

Nach der Lichtfeier am **Karsamstag, 3.4.2021**, verteilen wir wieder das Osterlicht in der Seelsorgeeinheit. Christus ist das Licht der Welt - lasst es uns in die Welt hinaus tragen! Melden Sie sich bitte bis Freitag, 26.3., im Pfarrbüro an, wenn Sie ein Licht wünschen. Geben Sie Ihre genaue Adresse mit Ortsteil an. So-

fern Sie in Hechingen wohnen teilen Sie auch den Stadtteil mit (Stockkoch, Weiher, Etzentel usw.). Anmeldung telefonisch unter 07471 9363-33 oder per E-Mail an: info@kath-hechingen.de.

Stellen Sie, wenn möglich, eine Laterne oder ein hohes Glas vor ihre Tür, das Osterlicht wird dann in die Laterne gestellt, bzw. die dort befindliche Kerze wird durch das Osterlicht entzündet. Die neuen Osterkerzen werden am Ostersonntag in allen Gemeinde sein, so dass ab Sonntag die Gelegenheit besteht, dort sein Osterlicht selbst abzuholen.

Der Gottesdienst aus St. Jakobus wird online übertragen!

Vorankündigung - Palmsonntagskollekte

Der Deutsche Verein vom Heiligen Land und die Franziskaner wollen die Friedensarbeit im Nahen Osten unterstützen. Wenn Sie uns durch Ihre Spende am Palmsonntag unterstützen, würden Sie dabei helfen, Hoffnung ins Heilige Land zu bringen.

„Mit der Bibel online unterwegs

Noch zwei Termine: **31.3.** (Bibliolog), **14.4.** (Bibelteilen)

Infos und Anmeldung per E-Mail an: urban@kath-hechingen.de oder moos@kath-hechingen.de.



Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren
Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732

Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen

gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr

Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 19. März bis Samstag, 20. März

Tagung der 16. Württ. Evangelischen Landessynode im Hospitalhof Stuttgart

Freitag, 19. März

16.00 Uhr Gottesdienst im Marienheim

Samstag, 20. März

19.00 Uhr Wochenschlussgottesdienst in der St.-Silvester-Kirche Jungingen (Pfarrer Würth)

Sonntag, 21. März

9.30 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Würth)

10.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung von Thomas Bartel (Gitarre) in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)

10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen

Mittwoch, 24. März

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht West

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht Mitte in der Johanneskirche

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Rangendingen/Hechingen Nord per Viedokonferenz

Freitag, 26. März

19.00 Uhr Jugendbandprobe in der Johanneskirche

Sonntag, 28. März Palmsonntag

9.30 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Steiner)

10.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung von Diana Trick und Alexander Baumgärtner in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)

10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen

An-ge-dacht

Liebe Leserinnen und Leser!

Der Sonntagsname „Judika - Schaffe mir Recht“ spricht vielen Menschen aus dem Herzen. Es ist ein ganz zentrales Thema, das Thema der Gerechtigkeit, und konkret ins Handeln übersetzt ist es das Thema „Gerechtigkeit zu tun und zu erfahren“.

Das Thema spricht uns aus dem Herzen, weil es eine urmensch-

liche Tatsache ist, dass wir mit unserem Sein (Leben) nicht wirklich gerecht sind, nicht wirklich gerecht handeln. Gerechtigkeit ist ein Beziehungsbegriff, der einen Sachverhalt zwischen zwei Handelnden sieht. Sobald es zwei Seiten einer Sache durch die zwei Handelnden gibt, kommt das Interesse der Personen zur Sache ins Spiel und damit eine unausweichliche Zweiseitigkeit.

Die Themen des Rechts bzw. Unrechts sind geradezu unendlich. Denken wir nur an die ungerechte Verteilung der Lebensmittel geschweige denn des Besitzes überhaupt oder denken wir aktuell an die Corona-Pandemie weltweit. Den betroffenen Menschen widerfährt durch diese Pandemie in ganz unterschiedlicher Weise Unrecht, und das ganz existentiell. Menschen müssen von nun an ihr Leben lang mit dem Tod und Verlust eines nahen Menschen leben; manche haben Langzeiteinschränkungen; andere werden unter den wirtschaftlichen Folgen längere Zeit hart kämpfen müssen; andere haben einen wirtschaftlichen Gewinn (ohne Korruption) und manche müssen eine wirtschaftliche Pleite erleiden mit einer längeren Nachwirkung durch Schulden.

Es gibt also im menschlichen Leben Unrechtserfahrungen, die den Himmel schreien.

Dies ist in etwa die Situation, aus der der Psalmbeter sich an Gott wendet und ihm sein Leben klagt mit der Bitte: „Schaffe mir Recht und führe meine Sache wider das unheilige Volk und errette mich von den falschen und bösen Leuten.“

Auf der Sachebene, den konkreten Themen des Rechts und der Gerechtigkeit haben wir immer nur Teillösungen, Annäherungen an guten Lösungen. Die große Frage ist deshalb, welche Orientierung haben wir für ein gerechtes Handeln.

Der Psalmbeter kennt nur eine Antwort. Es ist die Bitte an Gott: „Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten.“ Wir brauchen demnach eine Orientierung, die außerhalb des Menschen liegt.

Möge dieses Sonntagsthema uns voranbringen, einerseits in der Frage, wie wir uns Gott anvertrauen und welche Hilfe wir von ihm erwarten und andererseits ist es die strenge Frage an uns: Was denken wir und wie handeln wir? Wie richten wir unser Leben aus, dass es Gerechtigkeit gibt?

Die Passionszeit ist eine Zeit des Nachdenkens und der Umkehr zu Gott. Möge gerade diese Woche uns ermutigen, uns die Fragen und geistlichen Antworten zu stellen.

Mit einem freundlichen Gruß!

Ihr Pfarrer Horst Jungbauer

Neuapostolische Kirche Hechingen



Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth,
Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 21. März

9.30 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Jugendgottesdienst in Albstadt

Mittwoch, 24. März

20.00 Uhr Gottesdienst

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.gospelforumzollernalb.de

Sonntag, 21. März

Wir treffen uns um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Villa Eugenia in Hechingen! Wir werden unseren Gottesdienst im Freien gestalten und laden herzlich dazu ein!

Wir bitten alle, auf die aktuellen Nachrichten zu achten und sich auf der Homepage des Gospel Forums Zollernalb zu informieren, da sich im Moment alles schnell ändern kann. Herzlichen Dank!

Jehovas Zeugen, Versammlung Hechingen

Kontakt: Königreichsaaal, Tel. 07473 8466, In Schlattwiesen 13,
72116 Mössingen - Versammlungszeiten:
Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Samstag, 20. März

18.00 - 19.45 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit zum Thema: „Eine besonders kostbare Perle - habe ich Sie gefunden? Anschließend moderierte Besprechung eines Artikels zum Thema: „Die große Volksmenge anderer Schafe preist Gott und Christus!“

Mittwoch, 24. März

19.00 - 20.45 Uhr Rubrik: „Unser Leben und Dienst als Christ“: Glaubensstärkende Gedanken aus dem Buch 4. Mose (Kapitel 13+14)

Weitere Themen: Warum wahre Christen Mut brauchen!“

Es hat schon immer Mut erfordert, gegen den Strom zu schwimmen und eine Meinung zu vertreten, die unpopulär ist. Das war zu Jesu Zeiten, bevor das Christentum Staatsreligion wurde, der Fall und ist auch heute noch so. Wer sich zu Jesu Lehren und den Werten der Bibel offen bekennt, wird oft belächelt und manchmal sogar angefeindet. Wir denken dabei nicht an ferne Länder sondern auch an Reaktionen einiger angeblich tolerant eingestellter Mitmenschen hierzulande.

Wir wollen uns daher ein Beispiel an Jesus und den ersten Christen nehmen, die ihr Fähnlein nicht nach dem Wind ausgerichtet haben und darauf verzichtet haben, für das Wohlwollen ihrer Mitmenschen das Evangelium zu verwässern. Was in der täglichen Praxis alles dazugehört, um solchen Mut zu beweisen, wird in Kurzansprachen und einem Video behandelt.

Wir stellen Ihnen auf Anfrage gerne die Zugangsdaten für unsere Video-Meetings zur Verfügung!

Besuchen Sie doch auch einmal unsere Web-Seite (jw.org), dort finden Sie Antworten zu aktuellen Themen und religiösen Fragen in mittlerweile 1.000 Sprachen.

Informationen



Kostenlose Informationsführung im Ruheforst Zollerblick

Eine kostenlose Informationsführung im Ruheforst Zollerblick in Hechingen findet am **Mittwoch, 24.3.2021**, um 14.00 Uhr statt. Anmeldung unter Tel. 0151 50986939 oder 07471 621796, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Treffpunkt: Parkplatz Ruheforst Zollerblick (Navigation: Lindichstraße, 72379 Hechingen und der Beschilderung folgen). Bitte tragen Sie Ihren Mund-Nasen-Schutz und halten Sie sich an die vorgeschriebene Abstandsregelung. Weitere Informationen auch unter www.ruheforst-zollerblick.de. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Achten Sie auf eine gute

Sichtbarkeit Ihrer

Hausnummer

bei Tag & Nacht

